

Betreff:

Integration von Flüchtlingen im und durch Sport in Braunschweiger Sportvereinen

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

09.11.2017

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

16.11.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Verwaltung beabsichtigt, das Thema Integration von Geflüchteten im und durch Sport in Braunschweiger Sportvereinen im Jahr 2018 näher zu untersuchen.

Hierfür ist inzwischen eine Arbeitsgruppe aus Verwaltungsmitarbeitern des Fachbereiches Stadtgrün und Sport und des Fachbereiches Soziales, Vertretern des Stadtsportbundes Braunschweig sowie der Freiwilligen Agentur Jugend-Soziales-Sport e.V. gebildet worden.

Ein Vorschlag dieser Arbeitsgruppe ist es, einen externen Berater zu beauftragen, der die aktuelle Situation zum Thema Integration von Geflüchteten in Braunschweiger Sportvereinen durch diverse Befragungen erfassen, beschreiben und in einem gutachterlichen Bericht darstellen soll. In diesem Kontext wird auch eine Zusammenarbeit mit Sportmanagement-Studenten der Ostfalia (Hochschule für angewandte Wissenschaften) angestrebt. Insbesondere bei einer Informationssammlung durch niedrigschwellige Interviews mit Geflüchteten wird der Einsatz von Studenten als denkbar und hilfreich eingeschätzt.

Auf dieser gemeinsam erarbeiteten Basis sollen dann Ideen und Möglichkeiten entwickelt werden, mit denen die Unterstützung der Sportvereine bei der Integration von Geflüchteten spürbar und nachhaltig verbessert werden kann.

Dabei sollen u.a. Hilfestellungen und Unterstützungsmöglichkeiten für die Geflüchteten aber auch für die Vereinsvorstände und die Vereinsmitglieder vor Ort erarbeitet und mögliche Barrieren abgebaut werden. Die Integration von Geflüchteten und Migranten in das Sportgeschehen der Braunschweiger Zivilgesellschaft soll so weiter verbessert werden.

Diese Überlegungen sollen in enger gedanklicher Verknüpfung mit der ebenfalls im Jahr 2018 geplanten Überarbeitung der Sportförderrichtlinien angestellt werden.

Die Verwaltung wird im Jahr 2018 über den Stand der Angelegenheit berichten.

Geiger

Anlage/n:
keine